

Richtlinien zur Datenanlieferung



Kreation



Druck



Verarbeitung

Allgemeine Hinweise

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Richtlinien für die optimale Erstellung und Lieferung der Druckdaten. Bei der Berücksichtigung dieser Vorgaben können Produktionsfehler vermeiden werden. Für die Inhalte und die technische Korrektheit sowie der Qualität ist allein der Auftraggeber verantwortlich. Vor dem Druck durchlaufen die Druckdaten ein standardisiertes Prüfverfahren. Die Druckdaten können auf Wunsch, auf unserem Webserver „Chalco.net“ herunter- oder hochgeladen werden. Vor der Anlieferung der definitiven Druckdaten können in Absprache technische Details, Lieferung und weitere Fragen abgeklärt werden.

Dokumentformat

Bei der Erstellung des Druckdokument muss im Layoutprogramm (z.B. Indesign) berücksichtigt werden, das das Dokument im Nettoformat angelegt ist.

Anschnitt

Jedes Druckdokument muss einen grundsätzlichen Überstand von 3 mm an allen Seiten haben.

Objekte die nahe am Rand liegen und nicht angeschnitten werden sollen, müssen mit mindestens 3 mm vom Rand des Endformats platziert werden. Das gleiche muss bei den Schneidzeichen und Passkreuze berücksichtigt werden.

Bildauflösung

Um eine optimale Druckqualität zu erreichen müssen die Bilder in 300 dpi angelegt werden, Strichabbildungen hingegen mit 1200 dpi. Bilder mit einer niedrigen Auflösungen garantieren keine einwandfreien Bildqualität und können im Druck verpixelt erscheinen.

- Die ideale Komprimierung für für Farb- und Graubilder wäre:
„JPEG mit maximaler Bildqualität“.



Allgemeine Hinweise

Linienstärken

Die Mindestlinienstärke sollte um die 0,25 Punkt (0,09 mm) betragen.

Schriften

Im Dokument müssen alle Schriften eingebettet oder vektorisiert sein.

Überdrucken

Im Layoutprogramm sind die Überdruckeneinstellungen bei Texte, Flächen und Linien zu beachten.

Unser Ausgabesystem stellt Schwarze Texte, Flächen und Linien automatisch auf Überdrucken.

Farbmodus

- Der Farbmodus muss im Druck immer in CMYK bzw. Graustufen angelegt sein.
- Sonderfarben müssen als Pantone farben definiert werden.
- Unser Ausgabesystem wandelt RGB – Bilder oder Objekte in CMYK automatisch um.
- CMYK-ICC-Profile die eingebettet sind werden nicht berücksichtigt

Druckdaten

- Die Druckdaten müssen immer als PDF-Format abgespeichert werden.
- Die PDF-Datei muss immer in Einzelseiten und nicht in Doppelseiten angelegt werden.
- Die korrekte Größe und Stand muss anhand der Trimbox definiert sein.
- Passwortgeschützte PDF-Daten, können nicht verarbeitet werden.
- Im PDF dürfen keine Kommentare, OPI-Verknüpfungen, Formularfelder oder Schaltflächen gespeichert werden.
- In Absprache können offene Daten (komplett gezippt mit allen Bildern und Schriften und Dateien) geliefert werden.



Allgemeine Hinweise

Datenübertragung

- Die verschiedenen Druckdaten können über unseren FTP-Server (www.chalco.net) zur Verarbeitung und Prüfung hoch bzw. runtergeladen werden.
- Für FTP-Zugangsdaten wenden Sie sich an Ihrem Ansprechpartner.

Dateibenamung

In unseren Workflow werden die Gelieferten Dateien automatisch übernommen.
Bei der Dateibenennung dürfen keine Sonderzeichen verwandt werden.

Druckfreigabe

Vor dem Druck, erhält der Kunde immer ein Farbausdruck (Proof, Blaupause).
Dieser wird für die Druckbestätigung unterschrieben.

Digital-Proof

Vor dem Druck können je nach bedarf Farbproofs angefragt werden,
welche zur Simulation des Druckergebnis dienen.

